

### **Mündliche Anfragen**

2. Sitzung des Abgeordnetenhauses von Berlin  
9. November 2006

#### **1. Iris Spranger (SPD)**

##### **Berlin, die Hauptstadt des Bundes und der Länder**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die kürzlichen Behauptungen des niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff (CDU), bei den Berlinerinnen und Berlinern gäbe es eine „ausgemachte Subventionsmentalität“ und die Leistungsträger würden in unserer Stadt an den Rand gedrängt?
2. Wie will der Senat zu einer Versachlichung der Debatte, um die Frage „Was ist die Hauptstadt dem Bund und den Ländern wert?“, beitragen?

#### **2. Sascha Steuer (CDU)**

##### **Massiver Stellenabbau bei den Kita-Staatsbetrieben**

Ich frage den Senat:

1. Wie viele Erzieherinnen und Erzieher wurden mit bzw. seit der Gründung der Kita-Eigenbetriebe in den zentralen Stellenpool abgezogen und um wie viele Stellen hat sich damit der Bestand des Personals bei den Eigenbetrieben verringert?
2. Wie viele Erzieherinnen und Erzieher sollen bis zum 1. Januar 2007 noch in den Stellenpool wechseln und wie soll so die bisherige Betreuungsqualität erhalten bleiben?

**3. Jutta Matuschek (Linksfraktion)**

**Baustopp am Flughafen Schönefeld**

Ich frage den Senat:

1. Aufgrund welcher Vergaberechtswidrigkeiten wurde der Baustopp zum Ausbau der jetzigen Südbahn verhängt?
2. Welche Konsequenzen hat der Baustopp auf den konkreten Bauablaufplan des BBI?

**4. Jasenka Villbrandt (Grüne)**

**Nur Alibi-Lösung für langjährig geduldete Flüchtlinge?**

Ich frage den Senat:

1. Unter welchen – erfüllbaren – Bedingungen sollen langjährig Geduldete nach Auffassung des Senats ein festes Aufenthaltsrecht erhalten?
2. Teilt der Senat unsere Auffassung, dass bisher Geduldete umgehend einen Aufenthaltstitel benötigen, der ihnen einen uneingeschränkten, bundesweiten Arbeitsmarktzugang gewährt, und wie wird er sich bei der Innenministerkonferenz dafür einsetzen?

**5. Christoph Meyer (FDP)**

**Was ist der Leitfaden der rot-roten Konsolidierungspolitik?**

Ich frage den Senat:

1. Mit welchen Maßnahmen gedenkt der Senat in der 16. Wahlperiode dafür zu sorgen, dass der Primärüberschuss ansteigt, die Nettoneuverschuldung massiv gesenkt wird und mit dem Abbau des Schuldenberges begonnen werden kann?
2. Ist der Senat überzeugt, dass die in den Koalitionsverhandlungen von SPD und Linkspartei.PDS beschlossenen Maßnahmen geeignet sind und ausreichen, die unter Frage 1. formulierten Ziele zu erreichen?

**6. Christian Gaebler (SPD)**

**Schließung Flughafentunnel**

Ich frage den Senat:

1. Welche Vorkehrungen hat der Senat bei der wegen Sanierungsarbeiten notwendigen Schließung des Autobahntunnels unter dem Flughafen Tegel getroffen, um dennoch einen zügigen Verkehrsfluss zu gewährleisten?
2. In welcher Weise und in welchem Umfang hat der Senat die Öffentlichkeit über die Schließung und die damit verbundenen Veränderungen in der Verkehrsführung informiert?

**7. Frank Henkel (CDU)**

**Weitere Übernahme von Kosten für hauptstadtbedingte Sicherheitsaufgaben durch den Bund**

Ich frage den Senat:

1. Wann ist mit einem Abschluss der Verhandlungen mit dem Bund, betreffend die Übernahme der Kosten hauptstadtbedingter Sicherheitsaufgaben zu rechnen und wie verlaufen die aktuellen Verhandlungen?
2. Ist absehbar, ob der Bund über den aktuell gewährten Betrag von 38,347 Millionen Euro hinaus einen stärkeren Anteil der Kosten in Höhe von über 105 Millionen Euro tragen wird und wenn ja, welche Größenordnung ist hier Zielvorgabe?

**8. Dr. Gabriele Hiller (Linksfraktion)**

**Kann die Schwimmhalle Finckensteinallee ersetzt werden?**

Ich frage den Senat:

1. Welche organisatorischen Maßnahmen hat der Senat ergriffen, um die Schließung der Schwimmhalle in der Finckensteinallee vor allem für Schulen, Kitas und Vereine zu kompensieren?
2. Welche mittel- und langfristigen Perspektiven zur Reparatur und Sanierung der Schwimmhalle sieht der Senat?

**9. Claudia Hämmerling (Grüne)**

**Warum investiert Rot-Rot in Beton statt in die Bestandssicherung der Infrastruktur?**

Ich frage den Senat:

1. Weshalb will der Senat in der kommenden Legislatur erneut in den Neubau von Autobahntrassen investieren, deren Anschlüsse von Berlin zu finanzieren sind, während das Geld für die dringend benötigten Investitionen an der bestehenden Infrastruktur fehlt?
2. In welchem Zeitraum plant der Senat, die dringenden Investitionen für die fehlenden Aufzüge an 139 Berliner S- und U-Bahnhöfen für eine barrierefreie Bahninfrastruktur bereitzustellen?

**10. Klaus-Peter von Lüdeke (FDP)**

**Preiswerter wohnen bei den „Landeseigenen“?**

Ich frage den Senat:

In welchem Umfang werden infolge der beschlossenen bzw. anstehenden Erhöhung der Grundsteuer und der Mehrwertsteuer bei den landeseigenen Wohnungsunternehmen die Monatsmieten je Wohnung im Durchschnitt ansteigen?

**11. Andreas Statzkowski (CDU)**

**Warum müssen diese Kinder zahlen?**

Ich frage den Senat:

1. Welche Stellung bezieht der Senat zu den Protesten des Ganztagschulverbandes und vieler Eltern gegen die Erhebung von Entgelt für Kinder, die mit ihren Erziehern und Erzieherinnen im Rahmen des Ganztagschulbetriebes, insbesondere am Nachmittag, die Schwimmhallen nutzen wollen?
2. Was wird der Senat tun, um hier eine sozialverträgliche Lösung herbeizuführen, damit diese Kinder gegenüber anderen vergleichbaren Kindergruppen, z. B. Kitas, nicht benachteiligt werden?

**12. Björn Jotzo (FDP)**

**Kann der Senat die nicht-zweckmäßige Verwendung  
der Solidarpaktmittel rechtfertigen?**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die aktuellen Vorwürfe des Bundesfinanzministeriums an den Senat, dass 100 Prozent der Solidarpaktmittel des Jahres 2005 zweckentfremdet wurden?
2. Für welche Maßnahmen gedenkt der Senat die für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 zur Verfügung gestellten Mittel zu verausgaben?

**13. Andreas Statzkowski (CDU)**

**Berliner Bäder-Betriebe in Konfrontation zum Berliner Sport?**

Ich frage den Senat:

1. Wie bewertet der Senat die neue Nutzungssatzung der Berliner Bäder-Betriebe zur Nutzung von Schwimmhallen und ist die Kritik der Berliner Sportverbände an deren Umsetzung sowie deren negative Auswirkung, insbesondere auf den Vereinssport, gerechtfertigt?
2. Was gedenkt der Senat zu tun, um den entstandenen Konflikt zu entschärfen?